



STADT COTTBUS | CHÓŠEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOŁTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

N i e d e r s c h r i f t

über die

49. Tagung der Stadtverordnetenversammlung
(V. Wahlperiode)

am 29.05.2013

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

N I E D E R S C H R I F T

über die 49. Tagung der Stadtverordnetenversammlung

am: 29.05.2013
Ort: Saal des Stadthauses Erich Kästner Platz 1

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

anwesend: 42 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 8 Stadtverordnete

Die Tagung wird von Herrn Drogla (Vors.) geleitet.

Herrn Drogla (Vors.) eröffnet die Tagung und begrüßt alle Anwesenden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Tagung teil:

Herr Kelch (BM), Herr Nicht (Beig. II), Herr Weiße (Dez. III) und
Frau Tzschope (Beig. IV).

Gegen die Niederschrift der 48.Tagung der StVV am 24.04.2013 vom 02.05.2013, Teil I werden
keine Einwände erhoben.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Bestätigung der Tagesordnung

Herrn Drogla (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 22.05.2013) auf.

Es gibt nachfolgende Ergänzungen, Hinweise und Informationen:

Herrn Drogla (Vors.):

- Austausch- und Ergänzungsunterlagen zu den Vorlagen in den TOP 5.1, 5.25 bis 5.27
(*Stellungnahme Behindertenbeirat vom 23.04.13 und Antrag zur Vorlage der Fraktion CDU, FLC vom 24.04.13*) sowie 5.28 (*Stellungnahme Domowina vom 29.04.13*), Teil I.
- Zur Vorlage OB-063/13 -*Wahl von Vertrauenspersonen...*-, Teil I, TOP 5.1 wird eine Wahl
nach § 40 Abs. 3 GVG durchgeführt.

- Zum 2. BA Blechen-Carré wird im Teil II unter TOP 3. informiert.
(Präsentation/Ausführungen durch GB IV)
- Zur heutigen Tagung liegen 1 Einwohneranfrage sowie 4 Anfragen von Fraktionen/Stadtverordneten vor.

Frau Luttert (FDP):

- Zieht für die antragstellende Fraktion der FDP den Antrag 006/13 -*Gemeinsame Wirtschaftsförderung...*, Teil I, TOP 6.2 von der heutigen TO zurück mit der Bitte um Überweisung in den Ausschuss W/BV und Wiederaufnahme für die Tagung der StVV Juni 2013.
(Mit Mail vom 10.06.2013 der Fraktion FDP wird um weitere Verschiebung und Wiederaufnahme in die TO der Tagung der StVV Monat September 2013 gebeten.)

Keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen in ergänzter/geänderter Fassung **angenommen**.

2. Einwohnerfragestunde

3. Fragestunde

4. Berichte und Informationen

4.1 Bericht des Oberbürgermeisters Berichterstatte: Herr Szymanski

5. Beschlussvorlagen

- | | | |
|------------|------------------|--|
| 5.1 | OB-063/13 | Wahl von Vertrauenspersonen für die Wahl von Schöffen am Amtsgericht Cottbus |
| 5.2 | OB-064/13 | Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Cottbus |
| 5.3 | OB-065/13 | Berufung von Prüferinnen und Prüfern des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Cottbus |
| 5.4 | OB-077/13 | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Uebigau-Wahrenbrück |
| 5.5 | OB-078/13 | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Kloster Lehnin |

- 5.6 OB-079/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Steinhöfel
- 5.7 OB-080/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Oder-Welse
- 5.8 OB-081/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Spreenhagen
- 5.9 OB-083/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Schwarzheide
- 5.10 OB-084/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Groß Kreutz (Havel)
- 5.11 OB-085/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Rheinsberg
- 5.12 OB-086/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Brüssow, Amt Gartz (Oder), Amt Gramzow, Stadt Lychen und Stadt Prenzlau
- 5.13 OB-087/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Schönefeld
- 5.14 OB-088/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Herzberg (Elster)
- 5.15 OB-089/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Falkenberg/Elster
- 5.16 OB-090/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Britz-Chorin-Oderberg

- 5.17 OB-091/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Groß Pankow (Prignitz), Gemeinde Gumtow, Amt Meyenburg, Gemeinde Plattenburg und Amt Putlitz-Berge
- 5.18 OB-092/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Fontanestadt Neuruppin
- 5.19 OB-093/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Wusterwitz
- 5.20 OB-094/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Brieselang
- 5.21 OB-095/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Ziesar
- 5.22 OB-098/13** Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin
- 5.23 OB-096/13** Erwerb von Anteilen der Deutschen Kreditbank AG an der Stadtwerke Cottbus GmbH durch die GWC
- 5.24 III-004/13** Auflösung der Albert-Schweitzer-Förderschule – Schule mit sonderpädagogischem Förderbedarf „emotionale und soziale Entwicklung“
- 5.25 III-005/13** **Gebührensatzung der kommunalen Horte**
(2. Beratung)
(Austauschvorlage vom 02.05.2013)
- 5.26 III-006/13** **Gebührensatzung der Kindertagespflege**
(2. Beratung)
(Austauschvorlage vom 02.05.2013)
- 5.27 III-007/13** **Kita-Benutzerordnung**
(2. Beratung)
(Austauschvorlage vom 02.05.2013)
- 5.28 IV-025/13** Namensgebung für den entstehenden Tagebausee Cottbus-Nord

6. Anträge

- 6.1 005/13 **Aufstellung eines lokalen Teilhabeplanes für die Stadt Cottbus auf der Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention**
Antragsteller: Vors. des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Rechte der Minderheiten
- 6.2 006/13 *zurückgezogen; Wiederaufnahme StVV Monat September 2013*

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Vorlagen vor.

2. Verträge/Anträge/Verbindlichkeiten/Entscheidungen

Es liegen keine Unterlagen vor.

3. Berichte/Informationen

- 3.1 Informationen des Oberbürgermeisters u.a. zur SWC GmbH
- 3.2 *Präsentation/Ausführungen zum 2. BA Blechen-Carré (GB IV)*

4. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Unterlagen vor.

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 2.

Einwohnerfragestunde

- Anfrage von Herrn Richard Schenker; Karlstraße 10; 03044 Cottbus. (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Nicht (Beig. II) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche Beantwortung wurde in Verantwortlichkeit des GB II an den Fragesteller übersandt.
(liegt der Tagungsakte in Kopie bei)

**betr.
Altanschießerproble-
matik**
- Offener Brief der Bürgerinitiative Altanschießerproblematik; vertreten durch die Herren Volkmare Knopke, Jürgen Gehlert und Helmut Berndt an den Oberbürgermeister und den Vorsitzenden der StVV.

Im zeitlichen Verlauf antwortet Herr Nicht (Beig. II) am Ende der Fragestunde auf den offenen Brief der Bürgerinitiative.
(Der Vorgang liegt der Akte der Tagung bei.)

**betr.
Altanschießerproble-
matik
Umsetzung Urteil
BVG für die Stadt
Cottbus**

Zu TOP 3.

Fragestunde

- Anfrage Fraktion CDU, FLC (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Kelch (BM) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen vor.

**betr.
Durchsetzung
Konnexitätsprinzip**

- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Weiße (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche Antwort liegt Herrn Zasowk und den Fraktionen vor.

**betr.
Tätigkeit
ausländischer Ärzte**

- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Nicht (Beig. II) gibt die mündliche Antwort.
Nachfrage von Herrn Zasowk zur Teilfrage 4.
Dazu Herr Nicht:
Ist Angelegenheit der Projektträger.
Die schriftliche Antwort liegt Herrn Zasowk und den Fraktionen vor.

**betr.
Mittel für
„Kampf gegen rechts“

keine Beantwortung**

- Anfrage des Stadtverordneten Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Nicht (Beig. II) gibt die mündliche Antwort.
Die schriftliche Antwort liegt Herrn Zasowk und den Fraktionen vor.

**betr.
Freiwillige
Feuerwehren**

Zu TOP 4.

Berichte und Informationen

4.1 Bericht des Oberbürgermeisters

Berichterstatter: Herr Szymanski

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Szymanski (OB) zur Berichterstattung.

Herr Szymanski gibt seinen Bericht.

Nachfragen/Bemerkungen:

Frau Giesecke (CDU, FLC):

Bitte/Bem. zum Museumskonzept und Vorlage Juni;
Angemietete Räumlichkeiten Stadtverwaltung – Problematik in Vorlage einfließen lassen.

Herr Dr. Bialas (CDU, FLC):

Statement – nur finanzielle/wirtschaftliche Gründe für Standortwechsel?
Museum-erfordert wirtschaftliche Grundbetrachtung.
Auch neues Modell – Mogelpackung.

Dazu Herr Droglä (Vors.):

Behandlung/Diskussion in den Fachausschüssen, wenn Vorlage vorliegt.

Herr Szymanski (OB):

Ergebnis der jetzigen Betrachtung ist eine Riesenchance.

Frau Tzschoppe (Beig. IV):

Information zur Schule Kahren – lt. Schreiben des Schulträgers vom 23.05.2013 hat der Stiftungsrat beschlossen, derzeit kein Kaufangebot zu unterbreiten, da noch ein anderer Standort geprüft wird und eine Entscheidung des Bildungsministeriums noch aussteht.

Zu TOP 5. **Beschlussvorlagen**

Die Ausschussvoten zu den einzelnen Beschlussvorschlägen liegen vor und können bei Bedarf durch Herrn Droglä (Vors.) öffentlich bekannt gegeben werden;

(Die Auflistung der Abstimmungsergebnisse der Fachausschüsse für die StVV am 29.05.2013 mit Stand 23.05.2013 ist der Akte der Tagung beigelegt.)

*Die anwesenden Stadtverordneten Frau Kühl (DIE LINKE.) und Herr Dr. Bialas (CDU, FLC) nehmen als zur Wahl stehende Kandidaten gem. § 22 KVerf **nicht** an der Beschlussfassung und Wahl zur nachfolgenden Vorlage im TOP 5.1 teil.*

5.1	OB-063/13	Wahl von Vertrauenspersonen für die Wahl von Schöffen am Amtsgericht Cottbus	Beschluss-Nr. OB-063-49/13
------------	------------------	---	--------------------------------------

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage:	Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung beschlossen .
---------------------	---

Durchführung der Wahl:	Herr Droglä (Vors.) übergibt zur Durchführung der Wahlhandlung an Herrn Fürstenhöfer (Vors.d.ständ. Wahlausschusses).
------------------------	---

Herr Fürstenhöfer eröffnet und beschließt den Wahlgang.

Im Ergebnis der Wahl verliert Herr Droglä (Vors.) das von Herrn Fürstenhöfer (Vors.d.ständ. Wahlaussschusses) unterzeichnete Ergebnisprotokoll der Wahl.

Gewählt wurden:

**Frau Kühl und
Herr Hallmann.**

Nicht gewählt wurde:

Herr Dr. Bialas.

Die Fraktion der CDU, FLC ist somit aufgefordert für eine Nachwahl in der Tagung der StVV Juni 2013 eine neue Kandidatin/einen neuen Kandidaten vorzuschlagen.

Das Ministerium des Innern hatte für die Stadt Cottbus 3 zu wählende Vertrauenspersonen festgelegt.

5.2 OB-064/13 Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Cottbus Beschluss-Nr.
OB-064-49/13

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**5.3 OB-065/13 Berufung von Prüferinnen und Prüfern
des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Cottbus** Beschluss-Nr.
OB-065-49/13

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**5.4 OB-077/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb
eines geeigneten elektronischen Personenstands-
registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fach-
verfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) –
Stadt Uebigau-Wahrenbrück** Beschluss-Nr.
OB-077-49/13

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 5.5 OB-078/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fach-verfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Kloster Lehnin** Beschluss-Nr. **OB-078-49/13**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.6 OB-079/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fach-verfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Steinhöfel** Beschluss-Nr. **OB-079-49/13**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.7 OB-080/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fach-verfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Oder-Welse** Beschluss-Nr. **OB-080-49/13**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.8 OB-081/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fach-verfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Spreehagen** Beschluss-Nr. **OB-081-49/13**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.9 OB-083/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Schwarzheide** Beschluss-Nr. **OB-083-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.10 OB-084/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Groß Kreutz (Havel)** Beschluss-Nr. **OB-084-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.11 OB-085/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Rheinsberg** Beschluss-Nr. **OB-085-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.12 OB-086/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Brüssow, Amt Gartz (Oder), Amt Gramzow, Stadt Lychen und Stadt Prenzlau** Beschluss-Nr. **OB-086-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen.**

- 5.13 OB-087/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Schönefeld** **Beschluss-Nr. OB-087-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.14 OB-088/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Herzberg (Elster)** **Beschluss-Nr. OB-088-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.15 OB-089/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Stadt Falkenberg/Elster** **Beschluss-Nr. OB-089-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.16 OB-090/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Britz-Chorin-Oderberg** **Beschluss-Nr. OB-090-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.17 OB-091/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Groß Pankow (Prignitz), Gemeinde Gumtow, Amt Meyenburg, Gemeinde Plattenburg und Amt Putlitz-Berge** **Beschluss-Nr. OB-091-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.18 OB-092/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Fontanestadt Neuruppin** **Beschluss-Nr. OB-092-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.19 OB-093/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Wusterwitz** **Beschluss-Nr. OB-093-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.20 OB-094/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Brieselang** **Beschluss-Nr. OB-094-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung
beschlossen.

- 5.21 OB-095/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Amt Ziesar** **Beschluss-Nr. OB-095-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 5.22 OB-098/13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstands-registerverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) – Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin** **Beschluss-Nr. OB-098-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 5.23 OB-096/13 Erwerb von Anteilen der Deutschen Kreditbank AG an der Stadtwerke Cottbus GmbH durch die GWC** **Beschluss-Nr. OB-096-49/13**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.

Herr Strese (CDU, FLC) - Fragen aus Fraktion: Kauft Stadt Firma Progress oder Anteile und ist diese Firma geprüft?
Was kostet Prüfauftrag?
Dazu Herr Droglä (Vors. und als AR Vors. GWC) unter Verweis auf Mitglieder der Fraktion CDU, FLC, die im AR tätig sind.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 3 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Herr Szymanski (OB) erklärt im Kontext mit der beschlossenen Vorlage, dass er auf Grund seiner Funktion als einziger Gesellschaftervertreter per Amt und Mitglied des AR der SWC GmbH nicht gleichzeitig auch Mitglied im AR der GWC GmbH sein kann und gibt mit sofortiger Wirkung sein Mandat im AR der GWC GmbH zurück.

- 5.24 III-004/13 Auflösung der Albert-Schweitzer-Förderschule – Schule mit sonderpädagogischem Förderbedarf „emotionale und soziale Entwicklung“** **Beschluss-Nr. abgelehnt**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.

- Herr Richter (DIE LINKE.) - Für Fraktion – wird nicht einheitlich stimmen.
Beschluss nur formaler Akt; eigentlich schließt das Schulamt.
Es besteht die Gefahr einer bildungspolitischen Katastrophe.
- Frau Hadzik (CDU, FLC) - Keine Zusätze zum Vorredner; Fraktion wird sich auch enthalten.
- Herr Nagel (SPD/Gr.) Am 19.06.2013 endet der Schulbetrieb, egal wie sich StVV verhält.
An die Adresse des Landes; mehr Anstrengungen erforderlich, die Kommunen auch an Bildungsfragen inhaltlich zu beteiligen.
Gesetzliche Bedingungen zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebes sind nicht mehr gegeben.
Bedankt sich auch für Kommune, die solche Fehlentscheidungen (*des Landes*) versucht, durch klare konzeptionelle Arbeit abzumildern bzw. auszugleichen.
- Frau Giesecke (CDU, FLC) - Abstimmung ist eigentlich eine Farce.
Wäre starkes Signal auch nach Potsdam, wenn wir zeigen, dass wir uns über Inhalte und Menschen Gedanken machen.
- Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mit 14 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen bei 9 Enthaltungen in vorliegender Fassung **abgelehnt**.

5.25 III-005/13 Gebührensatzung der kommunalen Horte Beschluss-Nr.
III-005-49/13
(2. Beratung)
(Austauschvorlage vom 02.05.2013)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.

- Frau Giesecke (CDU, FLC) - Antrag zu den Vorlagen in den TOP 5.25. und 5.26 wird seitens der Fraktion zurückgezogen.
Die Ansicht der Fraktion hat sich unabhängig davon nicht geändert.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 8 Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

5.26 III-006/13 Gebührensatzung der Kindertagespflege Beschluss-Nr.
III-006-49/13
(2. Beratung)
(Austauschvorlage vom 02.05.2013)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 8 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

5.27 III-007/13 Kita-Benutzerordnung
(2. Beratung)
(Austauschvorlage vom 02.05.2013)

Beschluss-Nr.
III-007-49/13

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 3 Nein-Stimmen bei
2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Statement von Herrn Weiße (Dez. III) nach den Beschlussfassungen in den TOP 5.25 bis einschließlich 5.27 mit Dank an alle Beteiligten und der Bitte um Verständnis für die Gesamtsituation während des Erarbeitungsprozesses.

Herr Szymanski (OB) erneuert Angebot an freie Träger; sie sind nunmehr aufgefordert Einvernehmen mit der Stadt herzustellen.
Auch Einvernehmensgruppen wären möglich.

5.28 IV-025/13 Namensgebung für den entstehenden Tagebausee
Cottbus-Nord

Beschluss-Nr.
IV-025-49/13

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme ohne
Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Zu TOP 6.
Anträge

6.1 005/13 Aufstellung eines lokalen Teilhabeplanes für die
Stadt Cottbus auf der Grundlage der UN-Behinderten-
rechtskonvention

Beschluss-Nr.
A-005-49/13

Antragsteller: Vors. des Ausschusses für Soziales,
Gleichstellung und Rechte der
Minderheiten

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.
Herr Maresch (Vors. Aussch. S; MdL) – Statement und Erläuterungen; dankt allen Beteiligten und ruft den Kreistag SPN auf, ähnliche Beschlüsse zu fassen.

Herr Richter (Vors. JHA) - Einbringen in Prozess.

Herr Dr. Bialas (CDU, FLC) - Nachfrage an Herrn Szymanski (OB) – Entwurf bis
Dezember 2013 realistisch?

Herr Szymanski (OB) - Bejaht die Nachfrage.
Schlägt gemeinsamen Brief an den Kreistag SPN vor.

Abstimmung Antrag: Der Antrag wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei
2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

**6.2 006/13 Gemeinsame Wirtschaftsförderung zwischen der
Stadt Cottbus, dem Landkreis Spree-Neiße und den
Städten im Spree-Neiße Kreis**
Antragsteller: FDP Fraktion

**Monat
September
2013**

zurückgezogen

siehe NS Teil I; TOP 1, Anstrich unter Frau Luttert.

Cottbus, 12.06.2013

gez.
Reinhard Droglä
Vorsitzender
der Stadtverordnetenversammlung